

Alles nur noch „total digital“?

Podiumskussion in der Wirtschaftsschule zum Thema Zukunft

KOBLENZ. Die digitale Welt ist gar nicht mehr aus unserem Alltag wegzudenken. Ob mit Smartphone oder Computer – Zugriff zum World Wide Web hat jeder. Doch wie schadhaft ist diese immer drastischer werdende Vernetzung wirklich? Zu diesem Thema hatte die HBF Medien 14 der Dr. Zimmermannschen Wirtschaftsschule in Koblenz zu einer Podiumsdiskussion geladen.

Die Veranstaltung wurde mit Hilfe zweier Lehrkräfte von den Schülern eigenständig geplant und organisiert. Die aus 18 jungen Leuten bestehende zwölfte Klasse der Wirtschaftsschule organisierte den Verlauf, legte die Themen fest und kümmerte sich um



An der von der Journalistin Katrin Wolf (links) moderierten Diskussion nahmen Adrian Casanova (Sales Director Onlvation GmbH / ab Zweiter v. links), MdB Andreas Nick, Jörg Müller-Lietzkow (Universität Paderborn), Sarp Kücükler (Landesamt für Datensicherheit) und Bernd Hilgenberg (Vorstand SHD AG) teil. Foto: von Kölln

die Einladungen. Als Gegenstand für ihre Diskussion hatte sich die Klasse das Thema „Digitalisierung“ ausgesucht.

Moderatorin Katrin Wolf stellte die Teilnehmer der Diskussion vor und befrag-

te sie nach ihrer Meinung zum Thema „Digitalisierung“. Nicht nur der Umgang mit soziale Netzwerken wurde an diesem Abend kritisch hinterfragt. Die Rückmeldung fiel am Ende der Veranstaltung po-

sitiv aus und viele der Besucher blieben länger, um sich mit den Diskussions- teilnehmern zu unterhalten. Alles in allem eine gelungene Veranstaltung, die den Besuchern Stoff zum Nachdenken geliefert hat. -mas-